BERGHAIN
potter and bear
SAULE

Donnerstag 01.11.2018 Start 20 Uhr **OASE**

Säule

Boychild Live **Cecilia** Live **John Johnson & The Gluten Free** Live **Why Be**

Cecilia ist ein Pseudonym der Künstlerin Melissa Gagné, deren Album Adoration im Mai auf Robbs Label Hassle Free erschienen ist. Vom Label selbst als „ein Klartraumalbum" beschrieben in einer Zeitand fieber, persönlicher innerlichkeit" beschrieben, ist es ein assoziationsreiches, sinistres Werk aus fragmentierten Synth-, Gitarren- und Percussion-Elementen, über die Gagné Filmsamples und vielfach sehr verzögerte, eigene Gedichte schichtet. In der November-Ausgabe unserer Gast-Partyreihe gastieren die heute hier – aktuell aus dem geodetischen Boychild und Jock Johnson & The Gluten Free. Aufiegen wird der ebenfalls auf Hassle Veil veröffentlichende Why Be, der mit seinen formbewussten elektronischen DJ-Sets zuletzt an diesem Abend passt.

Freitag 02.11.2018 Start 24 Uhr **Panorama Bar 07**

Panorama Bar

Duplex Live Clone

Dave Ajiu circus company **FaltyDL** blueberry

Gen Ludd rubadub **nd_baumecker** outgut tom

Die Panorama Bar-Mix-Reihe kehrt zurück – im siebten Teil mit unserem very special Psych-House-Maestro nd_baumecker. Seit 2004 Wahlberliner und Resident der Panorama Bar sind seine DJ-Sets ganz bekannt als fundamentaler Teil der Identität dieses Clubs: Jahrelang, beharrlich, fraytag, Bassline-lastig, melodisch und mühelos zwischen unterschiedlichsten Rhythmen und Tonartwechseln fließend. Als Selector, Sammler, Klubkurator und Musiker hat er in den vergangenen zwanzig Jahren – angefangen als DJ bei den Frankfurter Wild Pitch-Nächten und Einkäufer im damaligen Plattenladen Delikatessen – eine sehr eigene kreative Handschrift entwickelt. Heute Nacht feiern wir den Release seines neuen DJ-Mixes als auch der beiden Exclusives-12"-Vinyl mit der sechs Tracks darauf vertretenden Künstlern. Den Mix selbst findet ihr als Gratis- WAV-Download und Stream auf www.outgut.de/ton.

Samstag 03.11.2018 Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain

Domian Licht Live motus **Teste** Live bite

Chris Liebing mute **Courtesy** I **Hate Models** rave or die **Kobosil** outgut ton

Patrick Russell the bunker new york **Phase Fatale** bite **Shifted** avian

Panorama Bar

Dane common edit **DJ T.** get physical **Lola Luc p.leone** rekids

Radio Slave rekids **Ryan Elliott** outgut ton **Tale Of Us** **Mathew Jonson** wagon repair in space

Velvet Season & The Hearts Of Gold love circle

Luz González zog als Teenager nach Mexico City, um Audiotechnik zu studieren. In den vergangenen Jahren hat sie mit ihrem eigenen Label Music and Free EP-Reihe Female Criminals Aufsehen erregt, die sie veröffentlicht, um „die dunkle, wilde, sexuelle, intuitive und mystische Seite des weiblichen Geistes zu erforschen. Nachdem weibliche Kreativität jahrhundertelang von der Gesellschaft stigmatisiert und verboten wurden, um die wahre Macht und die Mission der Frauen blockieren", wie sie sagt. González wird ihren Krautrock-beeinflussten Techno heute live im Berghain spielen, ebenso wie Dave Foster, der mit seinem Teste-Projekt Anfang der 90er lediglich drei wegweisende Maxis (u.a. den Techno-Klassiker „The Wipe") veröffentlicht hat und der in diesem Jahr mit The Box ein Comeback auf Phase Fatales Label Bite feiern konnte. Neben Foster gehört zu Teste heute auch unser früherer Kollege Martin Mauloni, auch bekannt als Gonar. Dave MacDonald ist ein in Berlin lebender Kanadier, der als DJ, Plattenladenmitarbeiter und Betreiber des Labels Common Edit weit über die Grenzen seiner ehemaligen Heimatstadt Edmonton mit Disco, House und Balearic Beats bekannt wurde – ganz ähnlich wie Tim Sweeney und Velvet Season & The Hearts Of Gold, deren Live-Set von den Veröffentlichungen ihres Labels Love Circle und der Mitgründer des legendären Black Cocktail Records-Labels) und Joel Martin (neben Radio Slave die andere Hälfte von Quiet Village). Exotica!

Freitag 09.11.2018 Start 24 Uhr **Finest Friday**

Panorama Bar

Amandra live obscura

Adriatique afterlife **Tale Of Us** afterlife **Vaal** afterlife

Afterlife – das Jenseits – heißt das Label und die gleichnamige Eventreihe von Tale Of Us, die nichts weniger – also eine Art zweites Diesseits – für die Ewigkeit erschaffen will. Man muss esoterischen Ansätze nicht teilen, um zum italienischen DJ-Team ein extrem gutes Gespür für die emotionalen Spektren der Dance Music zu assoziieren. Hypnotisierende, in Moll getauchte Soundlandschaften und üppige Grooves sind das musikalische Handwerkszeug, mit denen die beiden zu einem der wichtigsten Acts der Techno-Gegenwart aufgestiegen wurden. Beim heutigen Finest Friday nimmen Tale Of Us mit ihren Label-Kollegen Vaal und Adriatique sowie einem Live-Set von Amandra – der Franzose ist der Macher von Ahrpe Records und Producer von deepen, hypnotischen Techno-Tracks.

Samstag 10.11.2018 Start 24 Uhr **FC SNRX UNITED**

PERVY PARTY, MEN ONLY, PLAY SAFE! Stricker Dresscode: Sneakers & Sportswear

Berghain

Boris outgut ton **Gerald VDH** meat **Norman Nodge** outgut ton

Panorama Bar

David Vunk moustache techno **Massimiliano Pagliara** live at robert johnson

Paramida love on the rocks **Roi Perez**

Samstag 10.11.2018 Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain / Panorama Bar

DJ Stingray Ellen Allien bpitch control **Marcel Dettmann** outgut ton

Panorama Bar

Âme live innervisions **Lauer** running back

DJ Tennis life & death **Gerd Janson** running back **Honey Dijon** classic **Kosme** cosmic ad

nd_baumecker outgut ton **Oracy** mojuba **Todd Edwards** it records **Virginia** outgut ton

Während beim alljährlichen Athletentest FC Snax United auch ehemalige olympische Disziplinen wie dem Stockschießen, Biathlon und Tauziehen gefrönt werden, geht es in der Panorama Bar ebenfalls ein Programm der Spitzenklasse. Neben Innervisions' Âme spielt (Philipp) Lauer live, der heute mit Power ein fantastisches neues Album auf Running veröffentlicht. Auf dem trifft die eine Hälfte der Tuff City Kids seine Vorliebe für 80ies-Pop und Disco-romantik gewohnt gekonnt auf die Spitze (die andere Hälfte, Gerd, legt heute – neben Honey Dijon, DJ Tennis, Todd Edwards und vielen anderen – auch noch auf). Und ab Sonntagabend 18 Uhr wird das Berghain dann wieder seine Tür für alle öffnen, um mit dem Electro-Pioneer DJ Stingray, Ellen Allien und Marcel Dettmann so kompakt wie dynamisch in den Montag hineinzuraven.

Mittwoch 14.11.2018 Tür 20 Uhr, Start 21 Uhr

Berghain

James Holden & The Animal Spirits Live

Steht unsere Betonoper sonst für eine gewisse Kontinuität, sieht es bei manchen doch anders aus. Border-Community-Kopf James Holden pflegte seit seinem Debüt 2008 noch ganze dreimal am Wisenheimer Ostbahnhof zu spielen, bevor er mit seinem Debüt-Album The Inverted Silver Band Animal Spirits gastierte. Unter diesem Projektitel hat er Ende vergangenen Jahres eine lebendige, organische Mischung aus Folk, Jazz und Krautrock vorgelegt, die sich auf Live-Bühnen bestens entfaltet. Ein Ergebnis dieser Tour ist das Live-Album Live in Holdens Londoner Studio wurde ohne Overdubs und Bearbeitungen aufgenommen – der Titel Animal Spirits gelang so zu einer gewwermeschenden neuen Musik, die sich von Natur aus fließend, lebendig und organisch anfühlt. Holden wuchs dabei zum Frontmann und Bandleader, der Saxophonist Nathan Bowles (ehemals Band of Horses) auf Kornett (Marcus Hamblett) und Saxofon (Etienne Jaumet) in Ergänzung zu Holdens Synthesizern. Schwerpunkt und Ausgangspunkt aber bleiben die Drummer von Jaumet und Holden und jede Menge Synth-Folk-Trance und Dancefloor-Schamanismus im spirituellen Jazz-Band-Format.

Donnerstag 15.11.2018 Start 22 Uhr **KINKY**

Säule

Chronic Preview Live **Sina Smirnova** **Nastia Reigel** **Sasha Tsereteli** **Schacke**

KinyS ist russischer für „klub" – und auch der name von „the widest club in Russia", was DJZED kürzlich schrieb, aber eben auch der name eines Clubkollektivs aus St. Petersburg. Es bestehen behematet, ist der von Sasha Tsereteli betriebene Klub die erste und einzige Anlaufstelle für die örtliche Techno-Szene und bietet seit 2015 Raum für experimentelle und tiefkluge selbstverstandnis gelebt werden sollen – was sich auch darin zeigt, dass es dort mehr weibliche Resident-DJs gibt als männliche, und es sie so gut funktioniert, sondern einfach weil sie besser aufiegen als ihre Kollegen, wie Tsereteli sagt. Wenn wir uns heute selbst ein Bild machen können, wenn zur KinyS-Reihe, der Sasha Resident, wie Lisa Smirnova und Nastia Reigel, die eine monatliche LGBT-Partyreihe namens f*pare im KinyS hostet, aufiegen werden.

Freitag 16.11.2018 Start 21 Uhr **Polymorphism × Finest Friday**

Panorama Bar

Caterina Barbieri live **Enrico Malatesta** live

Gabber Elegance presents The Hakke Show live **Lorenzo Senni** live

Lary D live **Lucrecia Dalt** live **Palmistry & mechatok** live

EVOL live

Panorama Bar / Finest Friday SB 24 uhr

Homo von Castro Freiheim live **King Britt**

Für diese Ausgabe von Polymorphism feiern Lorenzo Senni und CTM ab 21 Uhr das zehnjährige Jubiläum des Labels. Dreamy? mit einem Wunschkonzert, bei dem sich die Musiker selbst ein Ständchen spielen – die gebürtige Mailänderin Caterina Barbieri mit ihren Arpeggio-Melodien ins Berghain, die auch auf ihrer gefeierten Doppel-LP Patterns Of Consciousness zu hören sind. Das schwerere Ende des Katalogs von Presto! ist Gabber Elegance, der The Hakke Show präsentieren wird – ein Hardcore-Set für die New-School-Schule mit schnellem Gabber-Dancing und unerbittlichen, treibenden Kicks. DJ-Sets von Lary D und EVOL runden den Abend ab: Acid, Hardcore Techno und Computermusik für Hooligans! In der Panorama Bar gibt es ab Mittternacht Techno aus mit New York very very Frankie Knuckles, Philly King Britt und einem B2B-Set der Betreiber des neuen Sound Metaphors-Plattenladens in Kreuzberg: Gastro und Nemo.

Samstag 17.11.2018 Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain

Karen live works the long nights

Robert Hood klockworks **Dr. Rubinstein** **Etapp Kyle** outgut ton **Fiedel** outgut ton

Ron Albrecht pure **Vatican Shadow** hospital productions **Veronica Vasicka** minimal wave

Panorama Bar

Casha mambo negro **Juan Wink** ovum **Luigi Di Venere** cocktail d'amore

Marquee! Dypsis perlon **Oskar Offermann** hardworkoutfriink

Roman Flügel larj **Stefan Goldmann** macro

Säule

Ovn Ambarchi, Konrad Sprenger, Phillip Sollmann a-ton

Nachdem Blawan und Parlah in diesem Jahr bereits beide jeweils mit ihren Debütalben ihren Ruf als herausragende Techno-Produzenten bestätigt haben, dieses Mal musikalisch sofort als ihre eigene Identität ein kann, manifestieren konnten, kehren sie heute Nacht wieder mit ihrem gemeinsamen Projekt Ikonika zu ihren Wurzeln zurück: zu ihrer ungeschönten Impro-Techno. In ihrer Panorama Bar spielen unter anderem die brasilianische DJ Cashu, die in São Paulo Club- und Politikwissenschaft studierte sowie Roman Flügel, der seinem beeindruckenden musikalischen Œuvre jetzt auch noch ein neues Album (Themes) und eine Kollaboration mit Stefan Goldmann hinzufügt. Ambarchi und Sollmann sind in der Säule während der Klubnachtzeit folgen wir heute eine Session des Multiinstrumentalisten-Trios Ovn Ambarchi, Konrad Sprenger und Phillip Sollmann (alias Ekkehard Ehlers) hinzu. Ende August erschien auf A-TON ihre EP Panama / Suez, auf der sie krautigen, grooveba sierten Post-Techno mit afrikanischen Rhythmen und Melodien verbinden.

Donnerstag 22.11.2018 Start 22 Uhr **Public Possession**

Säule

Bell Towers Nick Höppner **Public Possession**

Public Possession wurde 2012 von Valentino Betz und Marvin Schuhmann gegründet, um ihre verschiedenen Interessen zu kanalisieren: Musik, Text, Grafikdesign und Partys. Sämtliche Artworks dieses Labels werden von ihnen selbst gestaltet, in ihrem Münchner Laden und in ihrem Webshop findet man dazu noch von ihnen entworfene Shirts (Ecstasi Club!), Fanzines und Platten von befreundeten Labels. Musikalisch steht Public Possession im besten Sinne aufgeschlossen: House in sämtlichen sympathischen Spielarten. Klar, dass die beiden auch unter gleichem Namen als DJ-Team aufiegen. Zur Feier des Tages veranstalten Public Possession-Nacht in der Säule spielen sie neben Ro norama Bar-Resident Nick Höppner und dem langjährigen PP-Eigengewächs Bell Towers, einem australischen DJ und Producer, der erst kürzlich mit Mea Hacks eine fluffige House-EP im Label-katalog veranstaltete.

Freitag 23.11.2018 Start 24 Uhr **Leisure System × Dark Entries**

Berghain / Leisure System

Barker live leisure system **Kyoka** live **Neon Chambers** live

Golden Medusa leisure system **Samuel Kerridge** downwards

Panorama Bar – Dark Entries

David Carretta gnd

Cardopusher bayonne **Doc Sleep** jacktone **Josh Cheon** dark entries

Photonz unknown to the unknown

Leisure System vs. Dark Entries – zwei Labels, die sich heute Nacht perfekt ergänzen. Im Berghain wird es rotten: Leisure System-Resident Barker noch zwei weitere Live-Acts geben: zum ersten die Japanerin Kyoka, die mit ihren von sanften Electro Pop zu schärfsten Industrial Techno changierenden Tracks seine anderem auf raster-noton veröffentlicht hat und deren letztes, immerhin auch bereits vor vier Jahren veröffentlichtes Album nicht ohne Grund in Ib (Ib Superpowered) heißt. Eine neue Supergroup des experimentellen Techno Charmes, Kyoka mit New Yorks very very Frankie Knuckles, Philly King Britt und einem Gandberg und Nigel Stonier. Wir sind gespannt, wie sich die Kräfte von zwei der fortschrittlich denkendsten Producern dieses Genres ergänzen werden. DJ-Sets gibt es zum Leisure System-Resident Golden Medusa und Samuel Kerridge. Josh Cheon wiederum wird dem Digging-Anspruch seines Labels Dark Entries mit seinem Wühlkorb-Sound gerecht: Mit dem Sonntag-Resident David Carretta gibt es einen Live Act zu hören, der von 20 Jahren mit Pom-Image und catchy EBM/Italo/New Beat-Tracks zu der Spielerpitze der damaligen Electroclash-Bewegung gehörte. Dazu gibt es Sets von Cheon, Cardopusher, Photonz und der Mitbetreiberin von Jackson Red, Doc Sleep zu hören.

Samstag 24.11.2018 Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain

Answer Code Request outgut ton **Ediemin** dial **Len Faki** figure **Luke Slater** wire reflover

Oliver Deutschmann **Rene Wise** mote-evolver **Rechdad** dystopian **Sandrien** wolfskuil

Panorama Bar

Pulsinger & Ivi bigbreak

Lauren Flax nervous **Mano Le Tough** mouve **Midland** aus music **Octo Octa** 100% silk

Palms Trax dekmantel **Steffi** outgut ton **Tama Sumo** outgut ton

Luke Slater bringt zur heutigen Klubnacht eine seiner jüngsten Label-Entdeckungen mit: den in Brighton lebenden DJ und Producer Rene Wise. Der zeigt auf seinem aktuellen 12"-Debüt Loud Colours bereits ein ausgeprägtes Gespür für Tiefe, Dunkelheit und Groove. Ein Ergebnis seiner Jahre-Techno, die er hier ziemlich souverän präsentiert – ein Einfluss, den man auch in seinen DJ-Sets hören soll. Dabei kann er auf seine Dreamtime-Partnerin und ehemalige Mitbewohnerin Lauren Flax Techno-Generation. Auf unzähligen Releases und Kooperationen zeigte er seitdem immer wieder sein beitsfähiges Gespür für House, Detroit Techno, Sampling und Jazz, die er immer wieder mit einem äußerst eigenen Witz kombiniert. Sein gemeinsames Projekt mit Sam Ivi wiederum hält hauptsächlich 2018 ein Kleinkunstfest ab: Ein Dub-Reggae-Projekt, das in Sachen Humor Sie spielen ohne Computer mit einem kompakten Hardware-Setup bestehend aus Analog-Drum-computern, MPC-Samplern und Synths und einem Mischpult – so fangen sie den essentiellen Vibe von live gespieltem Techno und jamaikanischer Dub-Kultur ein.

Mittwoch 28.11.2018 Tür 19 Uhr, Start 20 Uhr **Certain People**

Säule

Kiddy Smile live **MYSS KETA** live **Catnapp** live

Donnerstag 29.11.2018 Start 22 Uhr **SÄULE XX**

Säule

Total Freedom

Total Freedom ist ein in Miami ansässiger DJ, der eine Residency bei einigen der einflussreichsten Underground-Oase-Partys des letzten Jahrzehnts inne hatte – darunter Wildness (Los Angeles), DeepDigital (New York) und Veneve Mangere (Miami). Seine Sets sind geprägt von dem Ruf nach Club hinaus, nachdem er bereits mit dem Modelabel Hood By Air, den Künstlern Ryan Trecartin und Ida Guerson sowie den Betreibern der Underground-Partyreihe Wildness zusammengearbeitet hat. Das Kollektiv Fade To Mind durchbricht in seinen DJ-Sets (und Mixtapes) regelmäßig die Linearität von Clubmusik, sei es mit Hip-Hop-Acapellas oder einem Kling von zeitgeistmäßigen Produktionen oder anderer internationaliche Sounds, die er mit artsy R&B und post-apokalyptischer Club-Musik mixt. Zur zwanzigsten Ausgabe der Säule XX-Reihe wird Total Freedom mit diesem musikbesessenen Querdenker und Freigeist: ein DJ all night long – total freedom.

Freitag 30.11.2018 Start 24 Uhr **Live At Robert Johnson**

Panorama Bar

Ata lay **Massimiliano Pagliara** lay **Oliver Hafenbauer** lay **Peaking Lights** two towers

Feel Live heißt das neue, dritte Album von Massimiliano Pagliara, das an diesem, heutigen Freitag auf Live At Robert Johnson erscheint. Es wurde in Pagliaras Heimatstadt Offenbach, in Los Angeles, Portland und Berlin sowie auf Flughäfen und auf interkontinentalen Flügen aufgenommen – eine nirgends wiederholbare Zusammenkunft, die sich auch in der Musik manifestiert hat. Feel Live klingt voller Leidenschaft und lebt mit eitlichen Gast-Sängerinnen und Instrumentalbeiträgen von Producer-Freundin die inklusiven Stärken Massis House-Ethiwurfs aus: sei es mit balearischer Harmonien, kosmischen Sounds, sogar Jazz oder spirituellen Pop. Zur Live At Robert Johnson-Nacht spielt Pagliara zusammen mit Ata, Oliver Hafenbauer und Aaron Coyes des kalifornischen Synth Wave-Duos Peaking Lights.

VORSCHAU: Samstag 01.12.2018 Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain

Ø [Phase] LIVE **3D Drop** LIVE

Antigone Ben Sims **Dasha Rush** Ingo **Kennedy** Krlz **Oscar Mulero** Sigha

Panorama Bar

Aera Dixon **Man Power** Mozhgan SSR Solar Oren **Marcam** Perel Trikk

Thus Sounds
Blackcoffee
Ben Sims
Ich bin Nastia Reigel, Musikerin aus St. Petersburg

Der Club bei Nacht – Transit ist unmöglich, wenn man sich nicht mit Clubkultur auseinandersetzt. Wie man Clubs zum Kollektiv macht, Clubs zum Ort der Kommunikation und Clubs zum Ort der Kunst macht, das ist eine Frage, die sich nicht nur Clubbetreiber stellen sollten, sondern auch die Gesellschaft. Es